

Friede H. Kraze

**Die
Frauen von
Volderwiek**
Roman

In Ganzleinen geb. Rm. 4.—

Verlangzettel



Drei Mädchen ringen um ihr Leben und ihre Liebe. So verschieden ihre Wege sind — die eine mit klarem Blick die Geheimnisse unseres Denkens durchforschend, die andere mit Lust und Liebe lernend und lehrend, die dritte in stiller Entfagung den andern dienend —, alle drei prächtige nordische Gestalten: rein, klar, treu, willensstark, alle drei von heißer Sehnsucht erfüllt nach der nordischen Heimat da oben in Schleswig. Frische Seelust durchweht das Buch, echt und natürlich wachsen die Gestalten aus dem norddeutschen Heimatboden. Die ungezierte klangvolle Sprache weiß sich den mannigfaltigen Gestalten und Erlebnissen gut anzuschmiegen und vollendet den Wert des Buches.



Quickborn-Verlag / Hamburg 1

Deutsche Musikbücherei

Soeben erschienen:

Band 42

Helene Raff
JOACHIM RAFF

Eine Biographie

Mit zahlreichen erstmals veröffentlichten Bildbeilagen
8° Format, 288 Seiten

In Pappband M. 4.—, in Ballonleinen M. 6.—

In diesem glänzend geschriebenen Buche der Tochter Joachim Raffs steht die ganze reiche Welt eines Liszt, Wagner, Cornelius und so vieler anderer wieder vor uns auf, die Lebens- und Schicksalsgefährten Raffs waren. Aber auch in seiner eigenen Entwicklung und in der Schilderung seines oft so entsagungsreichen Lebens wird uns Joachim Raff durch dieses Werk seiner Tochter aufs neue liebenswert gemacht.

Verlangzettel liegt bei

Gustav Bosse, Regensburg

Vergessen Sie nicht für das Weihnachtslager

Deutsche
Sötter- und Heldensagen

Für jung und alt erzählt von H. Möbius.

10. Auflage, 25.—27. Tausend. In Halbleinen Mk. 6.—, in Ganzleinen Mk. 10.—, Vorzugsausgabe in Halbleder Mk. 15.—

Die Nibelungensage

Für die Jugend erzählt von
H. Möbius
30.—34. Tsd.

Illustriert von H. Schmidhammer
In Halbleinen gebund. Mk. 1.50

Deutsche Söttersagen

Für die Jugend und das Volk
erzählt von H. Möbius

Mit 4 Vollb. v. E. H. Walther
20.—22. Tsd. In Pappbd M. 1.25

Willehalm von Orange

Nach Wolfram von Eschenbachs Dichtung erzählt von

Dr. Johannes Buttig

Mit Zeichnungen von Otto Peter, Loschwitz
Geschmackvoll gebunden Mk. 2.50

Die letzte Dichtung von Wolfram von Eschenbach, hochdeutsch in erzählender Form zum ersten Male veröffentlicht.



Alexander Köhler Verlag, Dresden=A.